

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 16 (1898)

Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^o Semester
 Fr. 3. — **Ausland:** Jährlich Fr. 22,
 2^o Semester Fr. 12.
 In der Schweiz kann und soll der Post-
 abonnenten; im Ausland durch
 den Postamtsrat an die Administra-
 tion des Blattes in Bern.
 Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnemente:

(Exclu. Porto)
Suisse: un an Fr. 6, 2^o semestre Fr. 3.
 Etranger: un an Fr. 22,
 2^o semestre Fr. 12.
 On abonne, en Suisse, exclusivement
 aux offices postaux; à l'Etranger, aux
 offices postaux ou par mandat postal à
 l'Administration de la fouille, à Berne.
 Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
 wird mit den Abendzeitungen verschickt.

Redaktion und Administration
 im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
 au Département fédéral du commerce.

Paralt, dans la règle, tous les jours,
 et est expédié par les bureaux du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 20 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei größeren
 Aufträgen entsprechender Rabatt. Insätze werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern,
 sowie von den Amteswegen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 20 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais
 pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à
 Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque de l'Etat de Fribourg à Fribourg. —
 Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1898, 14. Februar. Die Loge Helvetia № 1 des I. O. G. T. in Zürich III, Verein (S. H. A. B. vom 3. Mai 1897, pag. 509) hat an Stelle der zurückgetretenen Mitglieder des Verwaltungsausschusses Emil Conrad Redinger und Caspar Suter gewählt: als Stellvertreter des Vorsitzenden und als Quistor Heinrich Spillmann, von Steinmaur in Zürich IV, und als Beisitzer Heinrich Wegmann, von Zürich, in Zürich III.

14. Februar. Die Firma Moritz Stutz in Zürich V (S. H. A. B. vom 12. Juni 1897, pag. 640) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Februar. Die Firma Engler & Schneider in Zürich I (S. H. A. B. vom 27. April 1897, pag. 481) teilt mit, dass die Firmantschrift nur dann eine rechtsverbindliche ist, wenn sie von den beiden Kollektivgesellschaftern Theodor Engler und Emil Schneider kollektiv gezeichnet ist.

14. Februar. Inhaber der Firma J. Haggemüller in Zürich III ist Johann Haggemüller, von Pfullendorf (Baden), in Zürich III. Glaseri und Schreinerei. Marinorgasse 8 und 10.

14. Februar. Die Firma J. A. Hüppi in Rümlang (S. H. A. B. vom 23. November 1896, pag. 1299) erteilt Prokura an Joseph Hüppi, Sohn, von Gommiswald (St. Gallen), in Rümlang.

14. Februar. Die Firma G. Binkert in Winterthur (S. H. A. B. vom 9. September 1893, pag. 804) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Februar. Inhaber der Firma Hermann Linck in Winterthur ist Hermann Linck-Bleuler, von St. Gallen, in Winterthur. Photographiche Anstalt. St. Georgenstrasse 12.

15. Februar. Hermann Wallenfels, von Giessen (Hessen), und Georg Plueschke, von Berlin, beide in Zürich V, haben unter der Firma Wallenfels & Co in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1898 ihren Anfang nahm. Verlag von Fachschriften. Dufourstrasse 181.

15. Februar. Georg Plueschke, von Berlin, und Hermann Wallenfels, von Giessen (Hessen), beide in Zürich V, haben unter der Firma Plueschke & Wallenfels in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1898 ihren Anfang nahm. Comestibles en gros und Export. Dufourstrasse 181.

15. Februar. Karl Nussberger und Richard Nussberger, beide von Zürich, in Zürich IV, haben unter der Firma Gebr. Nussberger in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1895 ihren Anfang nahm. Uhrenmacher und Uhrenhandlung. Bleicherweg 39.

15. Februar. Die Genossenschaft Landw. Verein Affoltern a. A. daselbst (S. H. A. B. vom 19. Dezember 1895, pag. 1295) hat infolge Rücktrittes der Vorstandsmitglieder Johann Sidler, Thomas Schneebeli und Emil Schneebeli gewählt: als Vize-präsident: Jakob Zimmermann, und als Beisitzer: Johann Schneebeli, beide von Affoltern a. A., und Emil Sutz, von Meilen, alle in Affoltern a. A.

15. Februar. Folgende Firmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

M. Schulte in Zürich V (S. H. A. B. vom 20. Januar 1897, pag. 70) und damit die Prokura Paul Schulte.

Carl A. Gersbach in Zürich III (S. H. A. B. vom 8. Dezember 1897, pag. 1241).

Bern — Berne — Berna**Bureau Belp (Bezirk Seftigen).**

1898, 14. Februar. Die Firma Niklaus Berger, Käse- und Butterfabrikation, in der Schönenegg zu Burgstein (S. H. A. B. vom 27. Juli 1883) ist infolge Tod des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

15. Februar. Inhaber der Firma Jakob Oesch in Hinterfultigen, Gemeinde Rüeggisberg, ist Jakob Oesch, von Oberlangenegg, Käser, in Hinterfultigen. Natur des Geschäftes: Butter- und Käsefabrikation.

15. Februar. Die Firma Gottfried Glaus, Käse- und Butterfabrikation in Hinterfultigen (S. H. A. B. vom 2. Februar 1889) ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau Bern.

14. Februar. Fritz Schürch, von Seeburg, und Ulrich Wettstein, von Plyn (Thurgau), beide in Bern, haben unter der Firma Schürch & Wettstein in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche auf 1. Januar 1898 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Dekorations- und Flachmalerei. Geschäftslokal: Postgasse 34, Bern.

14. Februar. Inhaber der Firma Fr. Lehmann in Bern ist Friedrich Lehmann, von Langnau, in Bern. Natur des Geschäftes: Bauschlosserei. Geschäftslokal: Friedheimweg 24, Bern.

Rédaction et Administration
 au Département fédéral du commerce.

Paralt, dans la règle, tous les jours,
 et est expédié par les bureaux du soir.

15. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma J. Hofweber & C° in Bern (S. H. A. B. Nr. 56 vom 10. März 1894, pag. 225, und Nr. 302 vom 9. Dezember 1895, pag. 1261) hat sich aufgelöst; die Firma sowie die am Emil Meister erteilte Prokura, sind erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «J. Hofweber & C°».

Joseph Hofweber, von Oberried, und Emil Meister, von Sumiswald, beide in Reichenbach bei Bern, haben unter der Firma J. Hofweber & C° in Reichenbach bei Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1898 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei. Geschäftslokaliäten in Reichenbach bei Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «J. Hofweber & C°».

15. Februar. Die Firma Fr. Ebersold in Bern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 9. Februar 1897, pag. 149) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

14. Februar. Le chef de la maison H. Gigan-Guenot, au Noirmont, est Hermine Gigan, née Guenot, épouse de Constant Gigan, originaire du Noirmont, demeurant au dit lieu. Genre de commerce: Fabrication de boîtes métal et acier. Bureau: au Noirmont. Date: 1^{er} novembre 1897.

14. Februar. Marc Cattin et Albert Cattin, tous deux originaires de Saignelégier, demeurant au Cerlatez, ont constitué au Cerlatez, sous la raison sociale Cattin frères, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} janvier 1897. Genre de commerce: Fabrication de boîtes argent. Bureau: aux Cerlatez.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Stadt Solothurn.**

1898, 15. Februar. Die Firma N. J. Steiner in Solothurn ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Geschwister Steiner», in Solothurn.

Marie Steiner und Anna Steiner, Nikl. Jos. Töchter, von und in Solothurn, haben unter der Firma Geschwister Steiner in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1898 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «N. J. Steiner». Natur des Geschäftes: Manufakturwaren, Mercerie und Bettwarenhandlung. Geschäftslokal: Gurzelengasse Nr. 6.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds.**

1898, 12. Februar. La maison P. Baillod-Houriet, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 juin 1896, n° 153) a changé sa raison de commerce qui est actuellement P. Baillod-Perret, la procuration donnée à Fritz Condier, continue d'exister.

Bureau de Neuchâtel.

12. Februar. Le chef de la maison M. Fenichel, à Neuchâtel, est Meyer Fenichel, originaire autrichien, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Tableaux, miroirs, glaces, régulateurs, montres, etc. Bureaux: Rue J. L. Pourtalès, 3.

15. Februar. La maison P. Donnier-Beck, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 septembre 1896, n° 269, page 1109), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve. Paul Donnier».

Le chef de la maison Vve Paul Donnier, à Neuchâtel, est Laure-Marguerite, née Beck, veuve de Paul-Emile Donnier, de Buttes (Neuchâtel), domiciliée à Neuchâtel. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «P. Donnier-Beck» radiée. Genre de commerce: Epicerie et liqueurs. Bureaux et magasins: Rue du Sèyon 8.

Genf — Genève — Ginevra

1898, 12. Februar. Le chef de la maison F. Alary, à Genève, est Jean-François Alary, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Comptabilités, régie d'immeubles et agence d'affaires. Bureau: 7, Rue du Mont-Blanc.

12. Februar. Sous la raison sociale J. Delamure et C°, il s'est constitué au Creux de St-Jean (Petit-Saconnex), une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1898. Elle a pour seul associé gérant responsable Henri-Jean, dit James Delamure, de Genève, y domicilié, et pour associé commanditaire Eugène-Emile Aubert, d'origine vaudoise, domicilié au Grand-Pré (Petit-Saconnex), lequel s'engage pour une somme de vingt-mille francs (fr. 20,000). Genre d'affaires: Fabrication de vis et tiges. Locaux: 20, Creux de St-Jean. Cette société succède à la maison «S. Delamure et fils» en liquidation.

12. Februar. La société en nom collectif S. Delamure et fils, fabrique de vis et tiges, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 18 février 1890, n° 23, page 121), est déclarée dissoute dès le 1^{er} septembre 1897, par le fait du décès de l'associé Samuel Delamure. La maison ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est opérée par l'associé survivant et seul héritier James Delamure fils.

12. Februar. La maison Tschumi fils, fabrique de brosses, inscrite en dernier lieu à Genève, Clos-Rochat, St-Jean (F. o. s. du c. du 18 octobre 1892, n° 223, page 898), a transféré, depuis le 1^{er} janvier 1898, son siège commercial aux Acacias (commune de Carouge), Chemin des Usines.

14. Februar. La maison Canuto-Céria frères, entreprises de maçonnerie, inscrite en dernier lieu aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 avril 1893, n° 107, page 455), transfère son siège commercial à Plainpalais, 5, Rue de la Violette.

B. 38.

Compte de profits et pertes

de la Banque de l'Etat de Fribourg à Fribourg

et de ses agences de Bulle, Romont, Morat, Châtel-St-Denis et Coussay.

Recette, 1897,

Polit

Charges

(Sous la ratification réglementaire.)

Avoir

Produits

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque de l'Etat de Fribourg pour l'exercice 1897.

Répartition des bénéfices suivant art. 44 *) et 45 de la loi du 29 décembre 1892.

Le bénéfice net suivant le compte de profits et pertes s'élevant à

a été réparti comme suit :

- | | |
|--|--------------|
| 1 ^e Intérêts de l'emprunt de l'Etat 3 % de 1892 pour 1898 | fr. 510,105. |
| 2 ^e Amortissement du dit emprunt pour 1898 | " 73,500. |
| 3 ^e Rente annuelle en faveur de l'Université | " 80,000. |
| 4 ^e Au compte d'amortissement de la dette de l'Etat 60 % | " 149,682. |
| 5 ^e Au fonds de réserve 30 % | " 74,841. |
| 6 ^e Tantièmes à la direction et aux employés 10 % | " 24,947. |

^{*)} Art. 44: Les comptes et le bilan sont arrêtés annuellement au 31 décembre.

Art. 45: Il est prélevé sur le produit net:

- Art. 46: Il est prélevé sur le produit net:
1^o La somme nécessaire pour le paiement de l'intérêt et de l'amortissement de l'emprunt 3 % du 8 septembre 1892.
2^o La rente annuelle de fr. 80,000 en faveur de l'Université.

Le bénéfice restant après ces prélevements est réparti comme suit :

- Le bénéfice résultant après ces prélevements est réparti comme suit :

 - 1° 60 % au compte d'amortissement de la dette de l'Etat.
 - 2° 30 % au fonds de réserve.
 - 3° 10 % à la disposition du conseil d'administration pour être réparti : 5 % à la direction et 5 % aux employés.

Bilan annuel

de la Banque de l'Etat de Fribourg à Fribourg

et de ses agences de Bulle, Romont, Morat, Châtel-St-Denis et Cousset

au 31 décembre 1897.

Actif

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif

			I. Caisse.			
			Couverture des billets en espèces ayant cours légal. Autres valeurs en espèces ayant cours légal. Encaisse légale.			
2,368,664	57		Propres billets en caisse (voir annexe n° 1). Billets des autres banques d'émission suisses. Autres valeurs en caisse.			
			II. Crédances à courte échéance.			
			(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)			
575,785	21		Banques d'émission suisses, comptes débiteurs. Correspondants débiteurs. Comptes courants entre la banque principale et ses agences.			
			III. Crédances sur effets de change.			
			Effets escomptés sur la Suisse: 1,426,297. 25 échus dans les 30 jours. 596,201. " entre 31—60 " 614,737. 95 " 61—90 " 1,014,066. 80 " après 90 "			
1,123,498		8,650,808	Avances sur nantissement: 224,458. — échus dans les 30 jours. 50,520. — " entre 31—60 " 36,406. — 61—90 " 161,812. — " après 90 "			
			IV. Autres créances à terme.			
			(Disponibles après 5 jours.)			
26,249,966	67		Comptes courants débiteurs avec crédit ouvert. Créances sans engagement par lettre de change, garanties. Créances hypothécaires de toutes sortes.			
			V. Placements à terme indéfini.			
			Actions } suivant inventaire (voir annexe n° 2). Obligations }			
6,627,206	29		Effets publics. Propriétés foncières non destinées à l'usage de la banque. Liquidations et soldes.			
			VII. Placements fixes.			
104,904	97		Commandites et participations. Immeuble à l'usage de la banque. Mobilier à l'usage de la banque.			
			VIII. Comptes d'ordre.			
658,518	85		Prorata d'intérêts, intérêts échus et non payés sur articles de l'actif. (Voir détail au compte de profits et pertes.)			
40,708,544	56					
			I. Emission de billets.			
			Billets en circulation } (voir annexe n° 1) Propres billets en caisse }			
			4,944,400 — 55,600 —			
			5,000,000 —			
			II. Engagements à courte échéance.			
			(Payables au plus tard dans les 8 jours.)			
			Banques d'émission suisses, comptes créanciers Correspondants créanciers Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3) Intérêts échus et non encaissés Tantimens			
			37,689 — 239,923 65 1,384,973 55 38,025 40 24,947 12			
			1,674,958 72			
			IV. Autres engagements à terme.			
			(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)			
			Comptes courants étrangers (voir annexe n° 8) Compte d'amortissement de l'emprunt de l'Etat 3 %/o de 1892 (voir annexe n° 4). Compte d'amortissement de la dette de l'Etat (voir annexe n° 5). Compte de dépôt, ville de Fribourg 4 1/4 %/o Compte de dépôts, communes et navigation 3 1/4 %/o Bons de dépôts à terme dont le remboursement peut être exigé dans le courant de l'année prochaine après dénonciation préalable Emprunt fixe: Obligations 2 %/o à primes de 1895 Dépôts sur cscomptes			
			2,408,936 59 2,003,500 — 647,675 62 1,504,782 62 872,109 15 7,971,628 25 2,662,900 — 9,964 45			
			18,081,496 68			
			V. Comptes d'ordre.			
			Réescompte sur articles de l'actif Prorata d'intérêts sur articles du passif Prorata d'intérêts sur emprunt de l'Etat 3 %/o de 1892 Prorata d'intérêts sur emprunt 2 %/o à primes de 1895			
			30,129 45 144,199 10 106,214 — 66,100 10			
			346,642 65			
			VI. Fonds propres.			
			Capital versé Fonds de réserve (y compris la répartition de 1897)			
			15,000,000 — 605,446 51			
			15,605,446 51			

Annexes au bilan annuel de la Banque de l'Etat de Fribourg au 31 décembre 1897.

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1897.

	Emission	En caisse	En circulation
2,450 billets de fr. 500 =	fr. 1,225,000	500	1,224,500
25,250 " " 100 =	" 2,525,000	98,800	2,491,700
25,000 " " 50 =	" 1,250,000	21,800	1,228,200
52,700 billets	= fr. 5,000,000	55,600	4,944,400

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

Décision du conseil d'administration en date du 8 décembre 1879 :

„En règle générale, il sera réservé pour le remboursement de tous les dépôts en compte courant un délai d'avertissement proportionnel à la somme à rembourser et qui pourra être compté à raison d'un jour par fr. 1000.“

Les comptes courants créanciers se répartissent comme suit:

a. 913 avec un avoir au-dessous de fr. 8000	fr. 870,373.55
58 avec un avoir au-dessus de fr. 8000, à fr. 8000 par compte	" 464,000. —
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	
b. 58 comptes dont l'avoir dépasse les fr. 8000, remboursables après 8 jours	fr. 1,384,373.55
	2,408,936.59
	fr. 3,743,310.14

Annexe n° 4.**Compte d'amortissement de l'emprunt 3 % de l'Etat de 1892.**

Solde au 31 décembre 1896	fr. 2,075,000. —
A déduire:	
Annuité d'amortissement de 1897 du dit emprunt	fr. 71,500. —

fr. 2,003,500. —

Annexe n° 5.**Compte d'amortissement de la dette de l'Etat.**

Ce compte s'élevait au 31 décembre 1896 à	fr. 497,992.92
Il a augmenté en 1897:	
Par répartition du bénéfice net de 1897	fr. 149,682.70

fr. 647,675.62

Annexe n° 6. Ressources de la Banque.

- Suivant art. 5 de la loi du 29 décembre 1892, les ressources de la Banque sont
- a. La dotation qui lui est attribuée par la présente loi.
 - b. Le compte d'amortissement affecté à l'extinction de la dette publique.
 - c. Le fonds de réserve.
 - d. Les centimes additionnels perçus en vertu de la loi spéciale.
 - e. Le 1/10 du produit annuel des ventes de bois dans les forêts de l'Etat.
 - f. Les intérêts des obligations de la dette publique, amorties en conformité de la présente loi.
 - g. Les bénéfices réalisés par ses opérations.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.**Eintragungen. — Enregistrements.**

N° 9880. — 14 février 1898, 8 h. a.

L.-H. Sugnet, fabricant,
Lausanne (Suisse).



Biscuits.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts..
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zelle.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne.
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Eisenbahnbank Basel.

Die Aktionäre werden hiemit zur
ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 24. Februar 1898, vormittags 10 Uhr, im Lokale
der Gesellschaft Steinenberg Nr. 1 in Basel, eingeladen.

Traktanden:

1) Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1897, sowie
Beschlussfassung über Verwendung des Reinetrags und Festsetzung
des Zeitpunktes für die Auszahlung der Dividende nach Vorlage
des Berichtes der Rechnungsrevisoren.

2) Wahl der Kontrollstelle pro 1898. (Z 53 B)

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre
ihre Titel bis spätestens den 21. Februar bei
der Gesellschaftskasse,

der Basler Handelsbank in Basel,
der Eidgenössischen Bank (A.-G.) in Zürich oder deren Comptoirs
zu deponieren. Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der
Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 16. Februar an im Bureau der
Gesellschaft zur Einsicht auf.

Basel, den 9. Februar 1898.

Der Vizepräsident des Verwaltungsrates:
Ed. Burckhardt-Zahn.

(120th)

Landgesellschaft Riehen.

Die erste ordentliche Generalversammlung findet statt Dienstag, den
1. März 1898, nachmittags 2 Uhr, Luftgässlein Nr. 1, zur Behandlung der
den Tit. Aktionären mitgeteilten Traktanden. (H 895 Q)

Basel, den 15. Februar 1898.

Namens des Verwaltungsrates:
R. Lüscher-Burckhardt.

(165)

Nr. 9881. — 14. Februar 1898, 8 Uhr a.

**C. Schatzmann-Willener, Fabrikant,
Lenzburg (Schweiz).**



Schatzmanns Weinlemente.

Nr. 9882. — 15. Februar 1898, 8 Uhr a.

**Oesterreichische Waffenfabriks-Gesellschaft,
Steyr (Oesterreich-Ungarn).**



Fahrräder und Fahrradbestandteile.

Nr. 9883. — 15. Februar 1898, 8 Uhr a.

**Oesterreichische Waffenfabriks-Gesellschaft,
Steyr (Oesterreich-Ungarn).**



Fahrräder und Fahrradbestandteile.

Nr. 9884. — 15. Februar 1898, 9 Uhr a.

**Vacuum Oil Company, Fabrik,
Rochester (New-York, Ver. St. v. N.-A.).**



Kehnert-Mittel.

A vendre ou à louer

dans une situation centrale de Lugano

**Etablissement de moulinage
et ouvraison de soie**

de 6800 fuseaux.

Conviendrait aussi pour l'exploitation d'une autre industrie.

Force hydraulique 10 chevaux. (H 3790)

(416th) à vapeur 14 »

L'immeuble a une longueur de 50 m, une largeur de 10 m et une hauteur de 5 étages. Pour traiter s'adresser à M. Emilio Lucchini, à Lugano.

Kapital-Gesuch.

In ein neuerrichtetes industrielles Etablissement (Fabrikation sehr vorteilhafter Sp.-zial-Artikel) wird zum Zwecke der Rückzahlung einer Kapital-Einlage ein neues Darlehen von Fr. 50,000—60,000 unter günstigen Konditionen gesucht. Rentabilität des Geschäfts unzweifelhaft und nachweisbar. Auf Verlängerung kann das Darlehen grösstenteils hypothekarisch sicher gestellt werden.

Bezügliche Offerten unter Chiffre M. 1100 vermittelt die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes. (151th)

**SOCIÉTÉ ANONYME DE RONET (Belgique).
Tonneaux en acier embouti.**

Absolument étanches. (628th)

Système breveté a. g. d. g.

Vente exclusive:

Suisse française: MM. H. Jeannet & Golay, Genève.

Suisse allemande: Hahnloser & C°, Zürich.

